

117

Allergnädigst privilegirtes

# Leipziger Tageblatt.

---

No. 79. Sonntag, den 17. September 1820.

---

## Jahrmarkt zu Taucha.

Je größer das Menschengewühl ist, welches regelmäßig, am Tage des Septemberjahrmarkts zu Taucha, die aus dem Grimma'schen Thore von Leipzig dahin führende Hochstraße in Bewegung setzt, und mit den kurzweiligen Nummern der jubelnden Menge die Scenen eines Karnevals vergegenwärtigt: desto neugieriger muß man seyn, den wahrscheinlichen Ursprung dieser alten Gewohnheit zu erfahren, welche nicht in dem Bedürfniß ihren Grund haben

kann. Hier glauben wir daran erinnern zu müssen, daß Taucha im Anfange des fünfzehnten Jahrhunderts eine ganz andere Bedeutung hatte, und daß, nach dem Zeugnisse mehrerer alten Chronikenschreiber, den Verwüstungen der Hussiten, welche im Jahre 1433 Taucha gänzlich zerstörten, und bei zwölftausend mit fremder Kaufleute Waaren beladene Wagen von Taucha fortführten, Leipzig es zu verdanken hat, jetzt eine der gewerbreichen Hauptniederlagen des deutschen Handels zu seyn.

G. A. M.

---

Ernst Müller, Redakteur.

---

Vom 9. bis zum 15. September sind allhier begraben worden:

### S o n n a b e n d.

Eine Frau 73 Jahr, Johann Friedrich Unger's, Knopfmachers Witwe, auf dem neuen Neumarkt.

### S o n n t a g.

Eine Frau 69 Jahr, Johann Gottlob Pöschke's, Handarbeiters Witwe, im Jakobspital.

Ein Mann 62 Jahr, Hr. M. Johann Christoph Sander, Bürger und Kramer, auch Hausbesitzer, auf der Johannißgasse.

Ein Mann 51 Jahr, Johann David Hoyer, Schneidergeselle, im Jakobspital.

Ein Mädchen 3½ Jahr, Mstr. Christian Friedrich Schulze's, Bürgers und Sattlers Tochter, im Brühl.

Ein Mädchen 1 Jahr, Karl Friedrich Lindner's, Stundenrufers Tochter, auf der Sandgasse.



**M o n t a g.**

Ein Knabe 3½ Jahr, Hrn. Christian Friedrich Gottlob Schauer's, Dekonom in Möckern, Sohn, auf der Gerbergasse. Ist nach Eutritsch zur Beerdigung abgeführt worden.

Ein Knabe ¼ Jahr, Mstr. Johann David Habedant's, Bürger's und Fleischhauer's Sohn, auf der Hintergasse.

**D i e n s t a g.**

Ein Mann 82½ Jahr, Hr. Bernhard Heinrich Kuiper, Handelsmann und Seiden-Bandfabrikant aus Tjerlohn, in der Reichstraße.

Ein Mann 53 Jahr, Johann Christian Dehse, Hausmann, in der Katharinenstraße.

Eine Frau 45½ Jahr, Hrn. Johann Konrad Steinbach's, königl. sächs. Chausseegelders, wie auch General- und Landaccis-Einnehmers zu Hartmannsdorf bei Chemnitz, Ehefrau, im Salzgäßchen.

Eine Frau 34½ Jahr, Mstr. Karl Traugott Jurisch's, Bürger's und Schneiders, auch Hausbesitzer's, Ehefrau, auf der Gerbergasse.

Ein Knabe ¼ Jahr, Johann Christian Kühn's, Aufwärters beim Stadttilgungsfond, Sohn, ebendasselbst.

Ein unehel. Mädchen ½ Jahr, Marien Sophien Bornmann's, Dienstmagd, Tochter, vor dem Thomaspfortchen.

**M i t t w o c h.**

Eine led. Weibsperson 42½ Jahr, Christiane Dorothee Kommer's, Versorgte, im Georgenhause.

Ein Knabe 3½ Jahr, Karl Gottfried Graf's, Gerichtsdieners Sohn, im Stadtpfeisergäßchen.

Ein Knabe 9 Wochen, Mstr. Franz Heinrich Volk's, Bürger's und Schuhmachers Sohn, im Goldhahngäßchen.

Ein Zwillingknabe 7 Wochen, Hrn. Adam Merz's, Instrumentenmachers Sohn, in der Fleischergasse.

Ein Knabe 6 Wochen, Hrn. Karl Wilhelm Graf's, Wirthschaftssekretärs im sächs. zweiten leichten Infanterie-Bataillon, Sohn, auf der Windmühlengasse.

**D o n n e r s t a g.**

Ein Mann 33½ Jahr, Gottlob Ehregott Dieke, Kupferdrucker, in der Johannisvorstadt.

**F r e i t a g.**

Ein Mann 68 Jahr, Gottfried Richter, Schubflicker, auf der Gerbergasse.

8 aus der Stadt. 10 aus der Vorstadt. 1 aus dem Georgenhause. 2 aus dem Jakobsspital. Zusammen 21.

Vom 8. bis 14. September sind getauft:

11 Knaben, 12 Mädchen. 25 Kinder.

**B e k a n n t m a c h u n g e n.**

Theateranzelge. Heute, den 17ten, wegen Unpäßlichkeit des Herrn Koch, anstatt das Sonntagskind: die Pagenstreiche.



Konzertanzeige. Unterzeichneter hat die Ehre, einem hochverehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß er mit obrigkeitlicher Erlaubniß, Mittwoch den 20. September Abends 7 Uhr im Theatersaale

### ein großes Vokal- und Instrumentalkonzert

geben wird.

Da ich im vorigen Monate die Ehre hatte, mich in Pillnitz vor Sr. Majestät dem Könige von Sachsen mit Beifall hören zu lassen, so schmeichle ich mir um so mehr, ein hochverehrtes Publikum zu meinem Konzert einladen und mir ein zahlreiches Auditorium versprechen zu dürfen. — Den Inhalt des Konzerts werden besondere Zettel anzeigen. Billets sind in hiesigen Musikhandlungen à 16 Gr. zu haben.

A. W. Schulz, Kammermusikus und Violinist in der Kapelle zu Berlin.

Verloren. Gestern Nachmittag, wahrscheinlich in der Nähe des goldenen Brunnens auf dem Markte, ist eine schwarz lackirte Cigarrendose mit zwei gelben Ketten verloren worden. Der ehrliche Finder, der solche unverfehrt zurückliefert, erhält in der Expedition dieses Blattes einen Thaler Douceur.

Anzeige. Da es meine Gesundheit wieder erlaubt, den Unterricht im Tanzen sowohl in meiner Wohnung, als außer derselben in Familienzirkeln zu geben; so suche ich mich hierdurch wieder bestens zu empfehlen. Aeltern und Lehrer, welche mir ihr gütiges Vertrauen schenken wollen, können die beste Behandlung der mir anvertrauten Jugend erwarten. Ich werde bei meinem Unterrichte nicht allein auf Ausbildung des Körpers die größte Mühe und Sorgfalt wenden, sondern auch Gesundheit, sittliches Betragen und gesellschaftlichen Umgang berücksichtigen, und überhaupt mit allen Kräften dahin streben, der aufblühenden Jugend so viel als möglich zu nützen.

Wegen Eintheilung der Tage und Stunden für den Unterricht gesellschaftlicher Vereine und einzelner Personen wünscht bald in Ordnung zu kommen

Karl August Klemm, Lehrer der Tanzkunst an der hiesigen Universität.

Anzeige. Im Leibniz-Institute für Musik, neuer Neumarkt, hohe Lillie, ist das eben erschienene 3. Verzeichniß der neuesten Musikalien für 2 Gr. zu haben. Die Anzeige über die billigen Bedingungen für hiesige und auswärtige Theilnehmer wird unentgeltlich ausgegeben.

## Reichenbach & Comp.

haben ihr Komptoir und den damit verbundenen Geldwechsel in das Haus des Herrn Hofraths Dr. Gehler, neuer Neumarkt Nr. 11, Ecke der Grimma'schen Gasse, verlegt.

Meßvermietung. Eine große Erker- und mehrere andere Stuben sind zu vermieten an der Katharinenstraß- und Brühl-Ecke Nr. 417.

Meßvermietung. Zur gegenwärtigen Michaelmesse sind zu vermieten drei gut meublirte Stuben nebst Alkoven, vorne heraus, einzeln oder zusammen, in der Petersstraße Nr. 34, zweite Etage.

Zu vermieten ist von Michael an einen Herrn von der Handlung eine Stube nebst Kammer mit oder ohne Mobilien in der Petersstraße Nr. 34, zweite Etage.



**Versteigerung.** Morgen den 18. September Nachmittag um 2 Uhr sollen sechszig Stück beschädigte Belveteens auf hiesiger Börse öffentlich versteigert werden, welches hiers durch den Kauflustigen bekannt gemacht wird.

**Verkauf.** Paradiesäpfel oder sogenannte אפרוחים sind in bester Auswahl zu haben bei **F. W. Millies.**

**Verkauf.** Ein neuer Hamburger Stuhlwagen mit einer Chaise in Federn hängend nebst einem dazu gehörigen Koffer ist zu verkaufen. Nähere Nachricht im Hotel de Baviere.

### Thorzettel vom 16. September.

Grimma'sches Thor. U.	Kanstädter Thor. U.
Gestern Abend.	Gestern Abend.
Herr Kriegeskalkulator Wirth, von Dresden, in St. Hamburg 6	Herr Handlungsreisender Bockmeyer, von Strasburg, im goldenen Adler 8
Dr. Prof. Zacharia, v. Breslau, bei Barth 6	Vormittag.
Vormittag.	Herr Kaufm. Bohr, von Frankfurt a. M., in der Löwenapotheke 6
Die Breslauer r. Post 6	Die Stollberger f. Post 6
Die Dresdner r. Post 7	Herr Dr. Schmidt, von Jena, unbestimmt 10
Die Baugen Zittauer r. Post 7	Herr Oberstleuten. Baron v. Grottenhelm, a. Liefland, v. Weimar, im Hot. de Russie 12
Die Dresdner Diligence 11	Nachmittag.
Nachmittag.	Dr. Rfm. Pfeil u. Herr Handlungsreisender Leibler, v. Frankf. a. M., in Ehrliche Plze 2
Herr Konsistorialrath Hartmann, a. Rostock, von Dresden, im Hotel de Russie 2	Dr. Rfm. Kelly, v. hier, v. Frankf. a. M. zurück, und Herr Regoziant More', von Genf, bei Kelly 5
Mad. Bülow u. Dr. Willem, a. Dresden u. Schönungen, im Hotel de Russie 4	Peters Thor. U.
Halle'sches Thor. U.	Gestern Abend.
Gestern Abend.	Herr Kaufmann Coduri, von Meiland, im Heilbrunnen 9
Drn. Rfl. Hahn, Wolff u. Steinthal, von Hamburg, in Rupperts Hause 6	Nachmittag.
Vormittag.	Herr Kaufm. Schröter, aus Breslau, im Hotel de Russie 1
Herr Kaufmann Griffich, von Sebastianberg, in Richters Hause 3	Hospital Thor. U.
Drn. Kaufm. Löwe und Behrend, von Hamburg, im rothen Löwen 3	Nachmittag.
Dr. Drachau, franz. Courier v. Berlin, p. d. 11	Die Annaberger f. Post 1
Nachmittag.	
Herr Kaufmann Wurst, aus Frankfurt, von Berlin, im Hotel de Russie 4	
Die Magdeburger f. Post 4	

Thorschluß: 1 Viertel auf 8 Uhr.